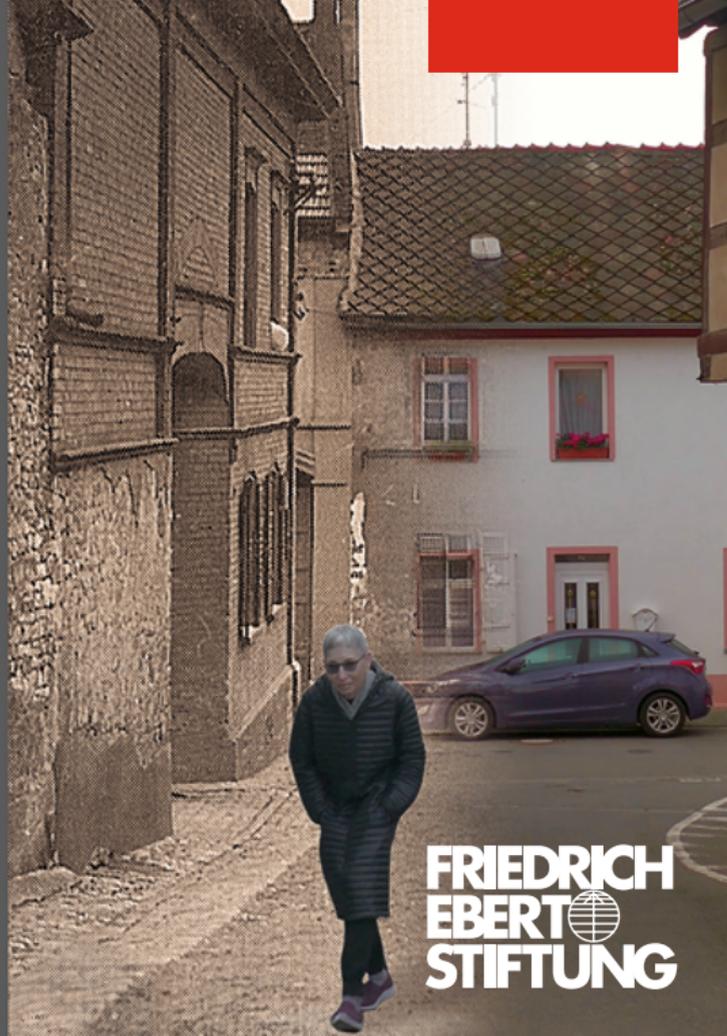


Visiting the Past

Von New York nach Essenheim

Dokumentarfilm von Barbara Trotnow



FRIEDRICH
EBERT 
STIFTUNG

Visiting the Past

Von New York nach Essenheim

Der Film begleitet Joan Salomon aus New York bei einem Besuch in Essenheim (bei Mainz). Ihre jüdische Familie musste das rheinhessische Dorf 1934 verlassen, die Anfeindungen waren nach der Machtergreifung durch die Nazis zu groß geworden. Nur ihrer Mutter gelang es, nach Amerika auszuwandern, ihre Großmutter und ihre Tante kamen im Konzentrationslager ums Leben. Auf den Spuren der Vergangenheit trifft sie alte Essenheimerinnen, die ihre Familie gekannt haben.

Es geht um die Suche nach Heimat und den eigenen Wurzeln. Der Film erzählt Geschichte, ein Stück Zeitgeschichte im Kleinen, und hält Erinnerungen fest, die bald verloren sein werden, weil niemand sie mehr erzählen kann.

Produziert von:
www.bt-medienproduktion.de



Gefördert u.a. von:



EINTRITT FREI

Um Anmeldung wird gebeten bis **6.11.19** per Mail an mainz@fes.de oder per [Link](#)
Friedrich-Ebert-Stiftung Regionalbüro Rheinland-Pfalz/Saarland
Große Bleiche 18 – 20, 55116 Mainz, Telefon 06131 960670

**Matinée am Sonntag, 10. November 2019, ab 11.30 Uhr
im Historischen Museum der Pfalz: Kabinett
Domplatz 4, 67346 Speyer**

11:30 Begrüßung

Brigitte Juchems, Leiterin Regionalbüro
Rheinland-Pfalz/Saarland der Friedrich-Ebert-Stiftung

11:35 Grußwort

Stefanie Seiler, Oberbürgermeisterin der Stadt
Speyer

11:40 Filmvorführung

12:35 Diskussion

Dieter Burgard, Beauftragter für jüdisches Leben
und Antisemitismusfragen in Rheinland-Pfalz
im Gespräch mit der Filmemacherin
Barbara Trottnow

Moderation: **Eberhard Dittus**, Leiter der
Gedenkstätte für NS-Opfer in Neustadt/Weinstraße

13:15 Informelles Zusammensein mit Imbiss